

**Germany-Mannheim: Track construction works**

**OJ S 77/2020 20/04/2020**

**Contract notice**

**Works**

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

---

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

Postal address: Möhlstraße 27

Town: Mannheim

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Postal code: 68165

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: [vergabe@rnv-online.de](mailto:vergabe@rnv-online.de)

Telephone: +49 6214651754

Fax: +49 6214653214

**Internet address(es):**

Main address: [www.rnv-online.de](http://www.rnv-online.de)

**I.1. Name and addresses**

Official name: Stadt Leimen

Postal address: Rathausstraße 1-3

Town: Leimen

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

Postal code: 69181

Country: Germany

E-mail: [stadt@leimen.de](mailto:stadt@leimen.de)

**Internet address(es):**

Main address: [www.leimen.de](http://www.leimen.de)

**I.1. Name and addresses**

Official name: Zweckverband High-Speed-Netz Rhein-Neckar

Postal address: Dietmar-Hopp-Straße 8

Town: Sinsheim

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

Postal code: 74889

Country: Germany

E-mail: [info@fibernet-rn.de](mailto:info@fibernet-rn.de)

**Internet address(es):**

Main address: [www.fibernet-rn.de](http://www.fibernet-rn.de)

**I.2. Information about joint procurement**

The contract involves joint procurement

**I.3.**

## Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=MeWcgbwyMP4%253d>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: [https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard\\_off](https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off)

### I.4. Type of the contracting authority

Other type: Sektorenauftraggeber

### I.5. Main activity

Other activity: Verkehr

## Section II: Object

---

### II.1. Scope of the procurement

#### II.1.1. Title

Barrierefreier Ausbau des Abschnittes Kurpfalz-Centrum bis Friedhof in Leimen und Gleiserneuerung Bogen Rathausstraße Gleis-, Tief- und Straßenbau  
Reference number: 051-20-EK7

#### II.1.2. Main CPV code

45234116 Track construction works

#### II.1.3. Type of contract

Works

#### II.1.4. Short description

Gegenstand der Ausschreibung sind Gleis-, Tief und Straßenbauleistungen für den barrierefreien Ausbau des Abschnittes Kurpfalz-Centrum bis Friedhof in Leimen sowie einer 90 m langen Gleiserneuerung direkt nördlich daran anschließend.  
Neben 5 Bahnsteigen und 2 Bussteigen wird der gesamte Straßenraum mit Fahrbahn-, Park-, Gehweg-, Radverkehrs- und Grünflächen erneuert. Für Telekommunikationsleitungen ist die Leerrohrinfrastruktur herzustellen.

#### II.1.5. Estimated total value

#### II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

### II.2. Description

#### II.2.2. Additional CPV code(s)

45221250 Underground work other than tunnels, shafts and subways, 45233120 Road construction works, 45233222 Paving and asphaltting works, 45234113 Demolition of tracks, 45234126 Tramline construction works, 45234128 Tramway platforms construction work

#### II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis  
Main site or place of performance: Leimen

#### II.2.4. Description of the procurement

- Rückbau der bestehenden Gleisanlagen (nur Baufeld 4) und Haltestellen;
- Rückbau der bestehenden Verkehrsflächen (Fahrbahn, Gehweg);
- Erdbau im Bereich der neu herzustellenden Verkehrsflächen;
- Neubau von Gleisanlagen für Stadtbahnen;
- Feste Fahrbahn (System RhedaCity) mit Asphalt-, Pflaster und Raseneindeckung;
- Öffnen und Wiederherstellen der Oberfläche für das Stellen von Fahrleitungsmasten (das Stellen erfolgt durch Dritte im Auftrag des AG);
- Herstellung von 5 Bahnsteigen (Stadtbahn) und von 2 Bussteigen einschließlich Leerrohrinfrastruktur und Schutzgeländer;
- Herstellung von Leerrohrinfrastruktur einschließlich Kontrollschächte für Telekommunikationsleitungen der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH, der Stadt Leimen (Lichtsignaltechnik) und dem ZV High-Speed-Netz Rhein-Neckar;
- Herstellung von Leitungsgräben und Schutzrohren für Anschlussleitungen Straßenbeleuchtung und Versorgungsleitungen der Syna GmbH (Strom);
- Erneuerung / Anpassung der Straßen- und Gleisentwässerung einschließlich der dazugehörigen Anschlussleitungen;
- Neubau von Verkehrsflächen für den Individualverkehr;
- Fahrbahnen in Betonpflaster- und Asphaltbauweise;
- Parkflächen, Gehwege / Radwege mit Betonpflasterdecke;
- Herstellung einer überdachten Fahrradabstellanlage;
- Herstellung von Fundamenten für die Haltestellenausstattung;
- Aufstellen, Vorhalten, Umsetzen von Beschilderungen für bauzeitliche Verkehrsführung und Baustellensicherungen;
- Herstellen von Grünflächen;
- Aufbringen der endgültigen Fahrbahnmarkierung und Anbringen der endgültigen Beschilderung.

Zusammenstellung der Hauptmassen:

Rückbau:

- ca. 400 m Gleise;
- 2 St. Rillenschienenweichen;
- ca. 2 700 m<sup>2</sup> Pflasterflächen;
- ca. 6 400 m<sup>2</sup> Asphaltflächen;
- ca. 1 400 m Kantensteine.

Neubau:

- ca. 1 200 m Gleise (Feste Fahrbahn);
- 2 St. Rillenschienenweichen;
- ca. 5 700 m<sup>2</sup> Pflasterflächen;
- ca. 4 150 m<sup>2</sup> Asphaltflächen;
- ca. 185 m Bahnsteigkanten;
- ca. 2 000 m Kantensteine;
- ca. 60 St. Straßenablaufschächte;
- ca. 600 m Leerrohrtrasse (Trassenlänge);
- ca. 80 St. Kabelschächte.

## **II.2.5. Award criteria**

Criteria below

Quality criterion - Name: Termin- und Logistikkonzept / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Umwelt / Weighting: 10

Price - Weighting: 65

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 14/08/2020 End: 30/03/2022

This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

Bieter sowie deren Nachunternehmen und Verleihunternehmen haben Verpflichtungserklärungen nach dem Landestarif- und Mindestlohngesetz abzugeben. Der AN muss bei Auftragserteilung eine Betriebs-Haftpflichtversicherung abgeschlossen haben mit einer Deckungssumme von mindestens 5 000 000 EUR pauschal für Personen- und Sachschäden je Schadensfall. Auf Anforderung ist diese nachzuweisen.

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

##### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in das Präqualifikationsverzeichnis.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ (Formular 124) vorzulegen.

Diese beinhaltet:

- Eintragung in das Berufsregister;
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber/Bieter.

In Frage stellt

Die Vergabestelle behält sich für den Fall, dass das Angebot in die engere Wahl kommt vor, zur Bestätigung die folgenden Nachweise anzufordern:

Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer.

Die in diesem Abschnitt III.1.1) geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und den jeweiligen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft jeweils gesondert vorzulegen.

Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/ Institution ihres Heimatlandes beizubringen.

Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Durchführung von Verhandlungen bzw. vor Beauftragung von ausländischen Bewerbern eine Beglaubigung der Übersetzung zu verlangen.

##### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in das Präqualifikationsverzeichnis.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ (Formular 124) vorzulegen.

Diese beinhaltet:

- Umsätze des Unternehmens, die Bauleistungen betreffen, welche mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und den Anteil bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen einschließen, aus den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren;
- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation;
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung;
- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft.

Die Vergabestelle behält sich für den Fall, dass das Angebot in die engere Wahl kommt vor, zur Bestätigung die folgenden Nachweise anzufordern:

- Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen;
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG;
- qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen.

Die in diesem Abschnitt III.1.2) geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und den jeweiligen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft jeweils gesondert vorzulegen.

Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/ Institution ihres Heimatlandes beizubringen.

Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Durchführung von Verhandlungen bzw. vor Beauftragung von ausländischen Bewerbern eine Beglaubigung der Übersetzung zu verlangen.

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Der Nachweis der Eignung für aluminothermisches und Fülldrahtschweißen an Schienenwerkstoffen und stählernen Oberbauteilen ist durch Vorlage der gültigen Eignungsbescheinigung gemäß Richtlinie 826 der DB AG zu erbringen. Der Nachweis von bereits durchgeführten Schweißungen an Rillenschienen ist über Referenzprojekte zu belegen. Die Eignungsnachweise sind dem Angebot beizulegen.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in das Präqualifikationsverzeichnis.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ (Formular 124) vorzulegen.

Dieses beinhaltet:

- Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind;
- Angaben zu Arbeitskräften.

Die Vergabestelle behält sich für den Fall, dass das Angebot in die engere Wahl kommt vor, zur Bestätigung die folgenden Nachweise anzufordern:

- 5 Referenznachweise aus den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen

Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

— Zahl der in den letzten 5 Abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Die in diesem Abschnitt III.1.3) geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und den jeweiligen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft jeweils gesondert vorzulegen.

Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/ Institution ihres Heimatlandes beizubringen.

Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Durchführung von Verhandlungen bzw. vor Beauftragung von ausländischen Bewerbern eine Beglaubigung der Übersetzung zu verlangen.

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.2. Contract performance conditions**

Es gilt deutsches Recht.

Auf der Baustelle muss während der Bauarbeiten ständig ein Verantwortlicher, der deutschen Sprache in Wort und Schrift kundiger Polier anwesend sein.

Jegliche Kommunikation mit dem AG oder dessen Vertreter hat in deutscher Sprache zu erfolgen.

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 19/05/2020 Local time: 10:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 20/07/2020

#### **IV.2.7. Conditions for opening of tenders**

Date: 19/05/2020 Local time: 10:00

Place:

Rhein-Neckar-Verkehr GmbH, Möhlstraße 27 (Besucheradresse: Dynamostraße 15), 68165 Mannheim, Vergabestelle, EG, Raum E22

Information about authorised persons and opening procedure: Bieter sind zur Öffnung der Angebote nicht zugelassen. Gem. § 14 EU VOB/A Abs. 1, 3 und 6 werden den Bietern die in Absatz 3 Nummer 1 Buchstabe a bis d genannten Informationen unverzüglich elektronisch zur Verfügung gestellt. Den Bietern und ihren Bevollmächtigten wird die Einsicht in die Niederschrift und ihre Nachträge (Absätze 4 und 5 sowie § 16c EU Absatz 3 VOB/A) gestattet.

### **Section VI: Complementary information**

---

#### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

#### **VI.3. Additional information**

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Siehe Punkt I.3) Kommunikation dieser Bekanntmachung.

Die Angebotsabgabe sowie jeglicher Schriftverkehr mit der Vergabestelle erfolgt ausschließlich in elektronischer Form über die Vergabeplattform

[www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de).

Fristende zur Stellung von Bieterfragen ist der 8.5.2020, 12 Uhr.

Später eingehende Fragen können als verspätet zurück gewiesen werden.

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

Telephone: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen.

§ 160 GWB lautet wie folgt:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht

innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

17/04/2020